

Veranlagungsschlüssel für die Ausgaben der Vereinten Nationen 1974, 1975 und 1976

Mitgliedstaat	Prozent	Mitgliedstaat	Prozent	Mitgliedstaat	Prozent
Vereinigte Staaten	25,00	Sri Lanka	0,03	Trinidad und Tobago	0,02
Sowjetunion	12,97	Afghanistan	0,02	Tschad	0,02
Japan	7,15	Albanien	0,02	Tunesien	0,02
Deutschland, BR	7,10	Äquatorial-Guinea	0,02	Uganda	0,02
Frankreich	5,86	Arabische Emirate	0,02	Zaire	0,02
China	5,50	Äthiopien	0,02	Zentralafrikanische Republik	0,02
Großbritannien	5,31	Bahamas	0,02	Zypern	0,02
Italien	3,60	Bahrain	0,02		
Kanada	3,18	Barbados	0,02		100,00
Ukraine	1,71	Bhutan	0,02		
Australien	1,44	Bolivien	0,02		
Schweden	1,30	Botswana	0,02		
Polen	1,26	Burundi	0,02		
Niederlande	1,24	Costa Rica	0,02		
DDR	1,22	Dahome	0,02		
Indien	1,20	Dominikanische Republik	0,02		
Belgien	1,05	Ecuador	0,02		
Spanien	0,99	Elfenbeinküste	0,02		
Tschechoslowakei	0,89	El Salvador	0,02		
Mexiko	0,86	Fidschi	0,02		
Argentinien	0,83	Gabun	0,02		
Brasilien	0,77	Gambia	0,02		
Dänemark	0,63	Guinea	0,02		
Österreich	0,56	Guyana	0,02		
Südafrika	0,50	Haiti	0,02		
Weißrußland	0,46	Honduras	0,02		
Norwegen	0,43	Island	0,02		
Finnland	0,42	Jamaika	0,02		
Jugoslawien	0,34	Jemen	0,02		
Ungarn	0,33	Jordanien	0,02		
Griechenland	0,32	Kambodscha	0,02		
Venezuela	0,32	Kamerun	0,02		
Rumänien	0,30	Katar	0,02		
Türkei	0,29	Kenia	0,02		
Neuseeland	0,28	Kongo	0,02		
Israel	0,21	Laos	0,02		
Iran	0,20	Lesotho	0,02		
Indonesien	0,19	Liberia	0,02		
Philippinen	0,18	Madagaskar	0,02		
Kolumbien	0,16	Malawi	0,02		
Irland	0,15	Malediven	0,02		
Portugal	0,15	Mali	0,02		
Bulgarien	0,14	Malta	0,02		
Chile	0,14	Mauretanien	0,02		
Pakistan	0,14	Mauritius	0,02		
Ägypten	0,12	Mongolische Volksrepublik	0,02		
Kuba	0,11	Nepal	0,02		
Libyen	0,11	Nicaragua	0,02		
Thailand	0,11	Niger	0,02		
Nigeria	0,10	Obervolta	0,02		
Kuweit	0,09	Oman	0,02		
Algerien	0,08	Panama	0,02		
Malaysia	0,07	Paraguay	0,02		
Peru	0,07	Rwanda	0,02		
Marokko	0,06	Sambia	0,02		
Saudi-Arabien	0,06	Senegal	0,02		
Uruguay	0,06	Sierra Leone	0,02		
Irak	0,05	Somalia	0,02		
Ghana	0,04	Sudan	0,02		
Luxemburg	0,04	Südjemen	0,02		
Singapur	0,04	Swasiland	0,02		
Birma	0,03	Syrien	0,02		
Guatemala	0,03	Tansania	0,02		
Libanon	0,03	Togo	0,02		

Anmerkung

Am 14. November 1973 hat die Generalversammlung die Entschließung A/Res/3062 (XXVIII) angenommen. Sie bestimmt, mit welchen prozentualen Anteilen die Mitgliedstaaten an dem nicht durch andere Einkünfte gedeckten Haushalt der Vereinten Nationen beteiligt sind. Dieser Veranlagungsschlüssel gilt für die Jahre 1974, 1975 und 1976. Der ordentliche Haushalt wurde von der Generalversammlung bisher jährlich neu festgesetzt. Erstmals hat die Generalversammlung vom Herbst 1973 einen Zweijahreshaushalt für 1974 und 1975 aufgestellt und beschlossen. Er beläuft sich für beide Jahre zusammen auf abgerundet 540 Mill. US-Dollar oder beim derzeitigen Umrechnungskurs von DM 2,70 je Dollar auf 1,458 Mrd. DM. Die Eigeneinnahmen der Organisation aus Publikationserlösen, Besucherdienst u. a. sind für die beiden Jahre auf 87 Mill. Dollar (234,9 Mill. DM) veranschlagt. Der auf die Mitgliedstaaten für das Doppeljahr umzulegende Betrag beläuft sich somit auf etwa 453 Mill. Dollar (1,2231 Mrd. DM) oder auf 226,5 Mill. Dollar (611,5 Mill. DM) je Jahr. Die nebenstehende Tabelle gibt das prozentuale Soll je Mitglied an diesem Betrag an.

Der niedrigste Beitrag, den ein Mitgliedstaat demnach für 1974 zu zahlen hat, beträgt 0,02 Prozent oder 0,0453 Mill. Dollar oder 0,1223 Mill. DM; der höchste (USA) beträgt 25 Prozent oder 56,625 Mill. US-Dollar (152,89 Mill. DM). Die Bundesrepublik Deutschland, 1974 erstmals für ein ganzes Jahr Mitglied, hat bei 7,1 Prozent 16,08 Mill. Dollar oder etwa 43,42 Mill. DM zu zahlen.

Der Generalsekretär kann nach seinem Ermessen und nach Anhören des Vorsitzenden des Beitragsausschusses einen Teil der Beiträge für die Rechnungsjahre in anderer als in US-Währung entgegennehmen.

Zahlungen der Bundesrepublik Deutschland an das Weltkinderhilfswerk (UNICEF), an das Entwicklungsprogramm der Vereinten Nationen (UNDP) und an andere UN-Sonderkörperschaften sind freiwillige Spenden, die nicht zum ordentlichen Haushalt der Vereinten Nationen gerechnet werden. (Vgl. die Tabelle: Bundesleistungen an die Vereinten Nationen, Sonderkörperschaften und Sonderorganisationen, in: VN 21. Jg. (1973) Heft 1, S. 32 f.)

Für Staaten, die während einer Budgetperiode Mitglied der Vereinten Nationen werden, erfolgen Sonderregelungen.